



Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Biologische Heilmittel Heel GmbH

Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden

Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-690, E-Mail: info@heel.de

Engystol®

ad us. vet.

Flüssige Verdünnung zur Injektion

Homöopathisches Arzneimittel

Anwendungsgebiete:

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Vor der Anwendung sollte eine tierärztliche Untersuchung erfolgen.

Gegenanzeigen:

Nicht anwenden bei einer bekannten Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe des Arzneimittels.

Wechselwirkungen:

Keine bekannt. Wie bei allen Arzneimitteln können auch bei homöopathischen Arzneimitteln Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln auftreten. Wenn Engystol ad us. vet. gleichzeitig mit einem anderen Arzneimittel angewendet werden soll, fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

Nebenwirkungen:

Keine bekannt. Hinweis: Bei der Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Tierarzt befragen. Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier / Ihren Tieren feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

Zieltierarten:

Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Hund, Katze.

Dosierung und Art der Anwendung:

Engystol ad us. vet. kann subkutan injiziert werden.

Entsprechend der Tierart beträgt die Einzeldosis:

Pferd, Rind, Schwein: 5 ml

Ferkel: 2-3 ml

Schaf, Ziege: 2 ml

großer Hund: 3-4 ml

mittlerer Hund: 2 ml

kleiner Hund, Katze: 1-2 ml

Welpen: 0,5-1 ml

Erforderlichenfalls kann je nach Schwere des Falles die angeführte Dosis 1 mal täglich an höchstens fünf aufeinanderfolgenden Tagen verabreicht werden.

Dauer der Behandlung:

Hinweis: Das Präparat sollte ohne tierärztlichen Rat nicht über einen längeren Zeitraum angewendet werden.

Wartezeit:

Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege: 0 Tage.



-Heel Vet





Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Bei anhaltenden, unklaren, periodisch oder neu auftretenden Beschwerden, Fieber oder schweren Störungen des Allgemeinbefindens sollte umgehend ein Tierarzt aufgesucht werden. Eine Injektion dieses Arzneimittels sollte nur von Tierärzten oder anderen Personen durchgeführt werden, die die jeweilige Injektionstechnik sicher beherrschen. Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel während der Trächtigkeit und Laktation nur nach Rücksprache mit dem Tierarzt angewendet werden.

Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung:

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren! Das Arzneimittel ist nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anzuwenden. Nach Anbruch sofort verbrauchen. Angebrochene Ampullen sind zu verwerfen.

Lagerungshinweis:

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich.

Zusammensetzung:

1 Ampulle zu 5 ml (= 5 g) enthält: Wirkstoffe: Vincetoxicum hirundinaria Dil. D6 30,0 mg, Vincetoxicum hirundinaria Dil. D10 30,0 mg, Vincetoxicum hirundinaria Dil. D30 30,0 mg, Vincetoxicum e cinere Dil. D30 (HAB, Vorschrift 8 a) 5,0 mg, Sulfur Dil. D10 15,0 mg, Sulfur Dil. D4 15,0 mg. Die Bestandteile 1 bis

5 werden über die letzten 2 Stufen gemäß HAB, Vorschrift 40a gemeinsam potenziert. Sonstige Bestandteile: Wasser für Injektionszwecke, Natriumchlorid.

Packungsgrößen:

Flüssige Verdünnung zur Injektion.
5 und 50 Ampullen zu 5 ml.

Weitere Angaben:

Apothekenpflichtig. Reg.-Nr.: 3410.00.00

Stand der Information:

Februar 2012

Zusätzliche Hinweise für den Anwender

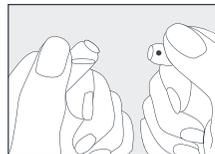
Heel-Arzneimittel sind überwiegend homöopathische Kombinationspräparate (sog. Antihomotoxika). Sie enthalten Wirkstoffe u.a. aus dem Pflanzen- und Mineralreich. Diese Antihomotoxischen Arzneimittel sind aufbauend auf der Homöopathie Hahnemanns und den Erkenntnissen der Homotoxinlehre Dr. Reckewegs zusammengestellt. Ihr Tierarzt behandelt Ihr Tier individuell; er kennt die Wirkung der einzelnen Inhaltsstoffe und hat aufgrund dessen dieses Arzneimittel ausgewählt.

Weitere Informationen zur Antihomotoxischen Medizin erhalten Sie kostenfrei bei:
Biologische Heilmittel Heel GmbH
Abteilung Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 10 03 49
76484 Baden-Baden



Farbiger Punkt nach oben!

Im Ampullenspieß befindliche Lösung durch Klopfen oder Schütteln nach unten fließen lassen.



Farbiger Punkt nach oben!

Ampullenspieß nach hinten ziehend abbrechen.

Ampulle vorsichtig öffnen! Bitte befolgen Sie die Anweisungen.

